

Meppen pflegt seine Partnerschaft mit Ostroleka

Fünftägige Reise nach Polen



Die Meppener Reisegruppe mit Stadtpräsident Janusz Kotowski (vorne, 6. von rechts). Foto: privat

pm Meppen. 22 Teilnehmer einer vom Partnerschaftskomitee Meppen organisierten Reise haben Anfang September die polnische Partnerstadt Ostroleka besucht.

Die fünftägige Reise erfolgte mit der Bahn nach Warschau und weiter mit dem Bus nach Ostroleka. Am ersten Besuchstag wurde die Reisegruppe von Stadtpräsident Janusz Kotowski im Rathaus herzlich empfangen. Auf einem Rundgang stellte Kotowski den Gästen seine Stadt vor. Am Nachmittag folgte die Besichtigung eines neuen Betriebs und des Sport- und Freizeitbades. Viele Teilnehmer, die vor langer Zeit schon einmal Ostroleka besucht hatten, waren von der Entwicklung der Stadt sehr angetan.

Am zweiten Tag machte die Gruppe einen Abstecher nach Masuren und besichtigte dort unter anderem die Wolfsschanze, eines der Führerhauptquartiere während des Zweiten Weltkriegs in der Nähe von Rastenburg, heute Ketrzyn. Den Abschluss der Reise bildete ein Besuch in Warschau mit Führung und Kutschfahrt durch die historische Altstadt.